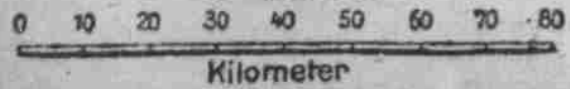


Erklärung.

Die schwere Linie bezeichnet die heutige Front, wie sie mit unwesentlichen Veränderungen seit Ende Dezember 1914 gehalten wird.
 Das schraffierte Gelände A und B bezeichnet den Bodenbesitz der Alliierten, Ende September und Anfang Oktober 1915 erungen.
 Die schwarze Fläche 1 bezeichnet den diesjährigen deutschen Bodenbesitz vor Verdun, 2 das Resultat der Sommer-Offensive der Alliierten.
 Die Pfeile bezeichnen den Höchststand der deutschen Vorwärtbewegung in der allgemeinen Richtung auf Paris am 8. September 1914.
 Wo bei Festungen oder Städten ein Datum angegeben ist, bezeichnet dieses den Tag der Einnahme durch die Deutschen (im Jahre 1914).

Maßstab



So wie die deutsche Westfront sich in Brezche zu legen vermochte, spannt sie ersten fünf Monaten des Krieges ge- let hat, steht sie, im Großen und angen, noch heute da. Wie eine ehrene ter, in die Franzosen und Briten anwärtlicher Anstrengungen nicht terfen Septembertagen 1914 ward aus der deutschen Front auf dem westlichen Kriegsschauplatz eine Verteidigungsfrent, und eine solche ist sie bis zum heutigen Tage geblieben.
 Das Jahr 1915 brachte harte Offensiven der Alliierten in der Champagne und in Artois. Nach den schwersten An- zriffen haben sie in diesen Abschnitten etwas Bodenbesitz erzielt. Die all- gemeine Lage ist aber durch diese Offen- siven nicht beeinflusst worden.
 Auch das zur Reize gehende Jahr brachte zwei gewaltige Offensiven: die deutsche vor Verdun und die britisch- französische an der Somme. Der von den Deutschen erzielte Bodenbesitz wird von ihnen zum großen Teil bis zum heutigen Tage gehalten.
 War es den Deutschen bei dem Vor- stoß vor Verdun in erster Reihe um die Beiwingung des starken Maasbühlwerks und die Verletzung ihrer halbkreisförmigen Front zwischen St. Mihiel und dem Raum nördlich von St. Menhoult zu tun gewesen, hatte der Feind bei Einle- tung der Sommer-Offensive auf die Durchbrechung der deutschen Front abge- zielt. Er hat an Boden gewonnen, aber sein Ziel nicht erreicht. Die Schlacht an der Somme ist zum Abschluß gekommen, und die Deutschen haben hinter ihrer Front noch härtere Stellungen aufge- baut, als je, die Briten und Fran- zosen zu überwinden hatten.